

**VdU-Landesverband Sachsen/Sachsen-Anhalt erstmals
Gastgeber des Dessau-Roßlauer Neujahrsempfangs zum
Thema „Wirtschaftsimpulse 2010“**



Dessau-Roßlau 15.01.2010

Der Landesverband Sachsen/Sachsen-Anhalt war zum ersten Mal Gastgeber des gemeinsamen Empfangs des Bundes der Selbstständigen, des Wirtschafts- und Industrieclubs Anhalt, des Wirtschaftskreises Roßlau, des Bauernverbandes Anhalt, der Wirtschaftsjuvenen Dessau und der Kreishandwerkerschaft Anhalt Dessau-Roßlau/Wittenberg, der am 15. Januar 2010 im Technikmuseum Dessau stattfand.

Neu war bei diesem Empfang auch, dass frauen- und familienzuspezifische Aspekte bei dem Wirtschaftstreffen thematisiert wurden. **Georgia Schramm**, Vorsitzende des VdU-Landesverbandes Sachsen/Sachsen-Anhalt, betonte in ihrer Ansprache, dass die Vereinbarkeit von Familie und Beruf alle Unternehmen angehe. Außerdem brauche die Region Dessau-Roßlau zusätzliche Anreize um zukunftsfähig zu bleiben. Zwar sei nach der Wiedervereinigung Vieles umgestaltet und neu geschaffen worden, doch unterliege eine Wirtschafts- und Tourismusregion dem stetigen Wandel: „Drei ‚Neujahrswünsche‘ wollen wir unseren Gästen für 2010 mit auf den Weg geben: Wir wünschen uns aktive und leistungsfähige Akteure, ein gezieltes Marketing und zum dritten, die Verbesserung der elektronischen Kommunikation. Die Umsetzung aller Punkte wird nicht in einem Jahr gelingen, aber wir müssen neue Standortfaktoren schaffen. Deshalb sind wir gerne behilflich daran mitzuarbeiten, damit den Wünschen Taten folgen. Nur gemeinsam können wir erreichen, dass das neue Jahrzehnt ein erfolgreiches wird, für die Menschen und die Wirtschaft in unserer Region.“

Für **Petra Ledendecker**, Präsidentin des Verbands deutscher Unternehmerinnen e.V., können Wirtschaftsimpulse bundesweit durch die Unternehmen selbst entstehen, aber auch die Politik ist in der Verantwortung: „Als größte wirtschaftliche Impulse in diesem Jahr sehe ich zum einen die Verlängerung des Kurzarbeitergeldes um 18 Monate an, damit das hervorragende Potential der Beschäftigten gesichert wird, denn bei einer wieder steigenden Nachfrage wird es dringend gebraucht. Zum anderen ist zwar die deutsche Wirtschaft im vergangenen Jahr aufgrund der weltweiten Krise eingebrochen und wir müssen uns mit der tiefsten Rezession seit dem Zweiten Weltkrieg auseinandersetzen, doch sollten wir das als Ansporn nehmen für Neuerungen in diesem Jahr. Mit Innovationsvermögen und kreativen Ideen sind wir zum vierten Mal in Folge als wettbewerbsfähigstes Land Europas in das Jahr 2010 gestartet und werden unser Können weiter unter Beweis stellen.“



MITGLIED DER „FEMMES CHEFS
D'ENTREPRISES MONDIALES“

Zum Thema „Impulse für mehr Wettbewerb in allen Bereichen“ sprach Ministerpräsident Prof. Dr. Wolfgang Böhmer als Gastreferent zu den geladenen Unternehmerinnen und Unternehmern, ebenso die Präsidentin der Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau, Carola Schaar. Ein Höhepunkt des Neujahrsempfangs war der Rückblick auf das alte Jahr, mit der Verleihung des Preises „Unternehmen des Jahres 2009“ durch Oberbürgermeister Klemens Koschig an Rolf Rätzer, geschäftsführender Gesellschafter der Anhaltischen Elektromotorenwerke Dessau GmbH. Der Sonderpreis des Handwerks erhielt Britta Graneis von der Tischlerei Körting und den Sonderpreis für Unternehmertum ging an Richard Dammann von der Roßblauer Schiffswerft.

Kontakt

Verband deutscher Unternehmerinnen (VdU) e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Breite Straße 29, 10178 Berlin
Tel.: (030) 2 03 08 45 40
Fax: (030) 2 03 08 45 45
E-Mail: presse@vdu.de
Internet: www.vdu.de

Über den Verband deutscher Unternehmerinnen e.V. (VdU):

Im Verband deutscher Unternehmerinnen e.V. (VdU) sind rund 1.600 Unternehmerinnen organisiert. Sie erwirtschaften zusammen einen Jahresumsatz von 50 Milliarden Euro und beschäftigen über 320.000 Mitarbeiter in Deutschland. Der VdU wurde 1954 in Köln als Vereinigung von Unternehmerinnen (VvU) gegründet. Er ist der größte deutsche Wirtschaftsverband, der branchenübergreifend die Interessen insbesondere mittelständischer Unternehmerinnen aus Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung vertritt. Seit mehr als 50 Jahren setzt er sich erfolgreich dafür ein, dass die Stimme der Unternehmerinnen in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft angemessen Gehör findet. Der Verband ist Unterzeichner der Charta der Vielfalt und Mitglied im Nationalen Pakt für „Frauen in MINT-Berufen“. www.vdu.de, Verbandsorgan: DIE Unternehmerin.